

könnte mit Vorteil, dass man die deutsche Sprache
eine solche Gelegenheit zum Erlernen würde, welche
auch Lektoren, die für diese Darstellung wertvolle
Materialien zu liefern können.

Wenn in solchen Fällen eine derartige Forschungs-
gemeinschaft gegeben werden könnte, würde diese sehr
wirken, und falls es sich darum handeln sollte, dass auch
von anderen Ländern aus eine Unternehmung des
sich mit betriebligen werden soll, so könnte auch dieses
gelingen.

Herrn Ministerialrat G e n t z
Deutsche Forschungsgemeinschaft

B a d G o d e s b e r g
Frankengraben 40

Sehr geehrter Herr Ministerialrat!

Nachdem der Sommer näher rückt und mit ihm die Zeit, während
welcher der botanische Garten in Ebanes mit der grössten
Besucherzahl zu rechnen hat, möchten wir Vorkehrungen tref-
fen, dass die Besucher im Garten geführt und über das Wesent-
liche so aufgeklärt werden, dass sie einen gründlichen Einblick
in das Lebenswerk des Herrn Carlos Faust erhalten.

Wie Ihnen bekannt ist, ist der Direktor des Gartens, Herr
Dr. Marten, immer gern bereit, alle Auskünfte über botanische
Fragen im Garten zu geben, doch ist der Genannte mit seinen
wissenschaftlichen und leitenden Arbeiten stark in Anspruch
genommen, so dass es ganz unmöglich ist, dass er sich wäh-
rend der Hauptbesuchszeit der Gäste annehmen kann.

Unter diesen Umständen erachten wir es als angebracht, wenn
deutsche Studenten oder Studentinnen der Botanik, welche
möglichst auch sprechkundig sind, es übernehmen würden, die
Besucher im Garten zu führen und ihnen, je nach ihren Wünschen
und Neigungen, diejenigen Auskünfte über botanische Fragen
erteilen würden, für die Interesse vorliegt.

Wäre es vielleicht möglich, dass durch Vermittlung der Forschungs-
gemeinschaft einige Studierende der Botanik nach hier gesandt
würden, die sich derartiger Führungen annehmen würden, durch
welche die Betreffenden selbst ihre Kenntnisse der Mittel-
meer- und subtropischen Pflanzenwelt bereichern würden? Ich

könnte mir vorstellen, dass manche deutsche Studierende eine solche Gelegenheit gern ergreifen würden, vielleicht auch Doktoranten, die für ihre Dissertation wertvolles Material in Blanes finden könnten.

Wenn in solchen Fällen seitens der Forschungsgemeinschaft ein Stipendium gegeben werden könnte, würde dieses sehr fördernd wirken, und falls es sich darum handeln sollte, dass auch von unserer Stiftung aus zum Unterhalt während des Hierseins mit beigetragen werden soll, so könnte auch dieses geschehen.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie diese Anregung prüfen würden, um eine baldige Lösung herbeizuführen. Uns würden derartige Hilfskräfte bereits vom kommenden Monat Mai an gelegen sein, aber falls sich dieses nur während der Universitätsferien durchführen lassen sollte, würde uns auch damit Genüge getan, obwohl wir eine etwas längere Betätigung vorziehen würden.

Ich danke Ihnen im voraus verbindlichst für Ihre Mitteilung in dieser Sache und verbleibe

Sehr geehrter Herr Direktor!

Während der Sommerferien ruht und mit ihm die Zeit, während welcher der botanische Garten in Blanes mit der höchsten

mit vorzüglicher Hochachtung

Ich danke Ihnen im voraus verbindlichst für Ihre Mitteilung in dieser Sache und verbleibe

Sehr geehrter Herr Direktor!

Während der Sommerferien ruht und mit ihm die Zeit, während welcher der botanische Garten in Blanes mit der höchsten

Ich danke Ihnen im voraus verbindlichst für Ihre Mitteilung in dieser Sache und verbleibe